

Gemeindestruktur der Offenen Gemeinde Heilig Kreuz

- stets weiterzuentwickeln -

Die Offene Gemeinde Heilig Kreuz hat keine eigene Rechtsstruktur. Sie ist Teil der Pfarrgemeinde St. Matthias bzw. der Nachfolgepfarrei. Alle rechtsverbindlichen Entscheidungen (wie Personaleinstellungen oder Bauvorhaben) werden durch die zuständigen Gremien der Pfarrei getroffen. Alle theologisch und pastoral bedeutsamen Fragen werden gemeinsam mit dem leitenden Pfarrer und dem Leitungsteam der Pfarrei besprochen und entschieden.

Die Offene Gemeinde Heilig Kreuz will missionarisch-diakonisch Kirche sein, wie es in der Trierer Bistumssynode beschrieben wurde, oder auch prophetisch-samaritanisch, wie es auf der Amazonassynode erläutert wurde: In einer Welt, die sich durch den Klimawandel, die Globalisierung und die Digitalisierung extrem verändert, versucht die Offene Gemeinde Heilig Kreuz, zeitgemäß mit Blick auf die Zukunft (das meint „prophetisch“) die froh machende Botschaft des Evangeliums auszulegen und achtsam gegenüber der Schöpfung und den Menschen zu sein, die unter die Räder dieser Veränderungen geraten – wie der Samaritaner, der nicht achtlos an dem verletzten Menschen am Wegesrand vorüberging.

Die verschiedenen Initiativen, Vereine und Verbände, die sich in der Offenen Gemeinde engagieren, werden vernetzt durch Gemeindeversammlung, Koordinationsteam (früher Sachausschuss) und Gemeindesprecher*innen.

Gemeindeversammlung

Die *Gemeindeversammlung* der Offenen Gemeinde Heilig Kreuz findet mindestens einmal jährlich statt, nach Möglichkeit an dem Sonntag im September, an dem das Fest Kreuzerhöhung und das Gemeindefest gefeiert wird. Zur Offenen Gemeinde Heilig Kreuz gehören alle, die sich dazugehörig fühlen und die an Aktivitäten der Gemeinde teilnehmen. Zur Gemeindeversammlung wird öffentlich eingeladen. Die Gemeindeversammlung bestätigt jeweils für ein Jahr die zwei Gemeindesprecher*innen, die vom Koordinationsteam vorgeschlagen werden.

Koordinationsteam

Das *Koordinationsteam* besteht aus Personen, die sich in Gruppen, Initiativen, Vereinen, Verbänden innerhalb der Offenen Gemeinde Heilig Kreuz engagieren und die sich zur regelmäßigen Mitarbeit im Koordinationsteam bereit erklären. Das Koordinationsteam kommuniziert untereinander informell das Jahr über - digital (z.B. über Email oder Threema) und analog (z.B. beim Kaffee nach der Kirche oder beim Mittagessen im Café Asyl für alle). Es trifft sich mindestens dreimal im Jahr (zu Anfang des Jahres, im Frühsommer und im Herbst / Winter). Die einzelnen Mitglieder des Koordinationsteams fühlen sich für die Gestaltung einzelner Bereiche der Offenen Gemeinde mitverantwortlich, z.B.:

Diakonie (Cafe Asyl, Neuwieder Tafel, Sant‘ Egidio u.a.m.)

Liturgie (Sonntagsgottesdienste, Trauergottesdienste rund um das Kolumbarium u.a.m.)

Gemeinschaft und Sozialraum (Offener Garten, KaffeeTafel und weitere Aktivitäten),

Seelsorge und Spiritualität (Initiativen wie der Altenbesuchsdienst und „Bibel teilen“ in Verbindung mit dem / der hauptamtlichen Seelsorger*in)

Musik und Kultur (Konzerte, musikalische Gestaltung der Gottesdienste u.a.m.)

Kontakt zu Verwaltung und Finanzen (Hausmeister*in, Küster*in, Öffnen, Schließen, Reinigen der Kirche, Erstellen eines Gemeindebudgets, Buchhaltung usw.)

Öffentlichkeitsarbeit in Absprache mit der Pfarrei (Presse, Homepage, Schaukasten usw.).

Die Sprecher*innen des Koordinationsteams

Das Koordinationsteam benennt aus seinem Kreis zwei Sprecher*innen, die sich bereit erklären, diese Aufgabe zu übernehmen. Die Sprecher*innen werden von der Gemeindeversammlung für ein Jahr gewählt. Der / die von der Pfarrei benannte für die Offene Gemeinde Heilig Kreuz zuständige hauptamtliche Seelsorger*in arbeitet mit den Gemeindesprecher*innen zusammen und bildet im Idealfall die dritte Person des Sprecherteams. Die Sprecher*innen koordinieren und inspirieren gemeinsam und in enger Absprache mit dem Koordinationsteam das Gemeindeleben und vertreten die Offene Gemeinde Heilig Kreuz nach außen. Sie informieren regelmäßig die Ansprechpartner*innen der einzelnen aktiven Gruppen und kooperieren mit den Mitgliedern der Offenen Gemeinde, die in den Gremien der Pfarrei engagiert sind (Pfarrgemeinderat / Verwaltungsrat bzw. Rat der Pfarrei mit Pastoral- und Verwaltungskammer) sowie mit dem leitenden Pfarrer und den Hauptamtlichen der Pfarrei.

Stand: 27.01.2020